

# RS OGH 1998/5/27 7Rs161/98t

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 27.05.1998

## Norm

ZPO §320

ZPO §321

ZPO §333

## Rechtssatz

Die zum Zeitpunkt der gegenständlichen Zeugenladung bestandene Immunität des Rekurswerbers als Abgeordneter zum Nationalrat steht weder einer Zeugenladung noch der Verhängung einer Ordnungsstrafe gemäß § 333 ZPO entgegen. Die Immunität der Mitglieder öffentlicher Vertretungskörper (AbgzNR, BR und Landtage) befreit, weil keine diesbezügliche Sondervorschrift besteht, weder von der Zeugnispflicht noch vom Zeugniszwang (vgl. JBl. 1984, 679 mit Anm. von Liebscher = EvBl 1985/31= RZ 1985,43; Kopetzki, ZÖR 1986,101; Gutachten des OGH JMVBl 1896, 130; Fasching III, 407; Fasching, ZPR\*\*2, RZ 976).

## Entscheidungstexte

- 7 Rs 161/98t

Entscheidungstext OLG Wien 27.05.1998 7 Rs 161/98t

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OLG0009:1998:RW0000259

## Im RIS seit

06.05.2014

## Zuletzt aktualisiert am

09.05.2014

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)